

# Niederschrift

## Sitzung des Finanzausschusses des Amtes Geltinger Bucht

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 28.11.2018, 16:00 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:45 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister

##### Mitglieder

Herr Hermann Vollertsen Bürgermeister

Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister

Herr Gerhard Geißler Bürgermeister

Frau Sandra Hansen Bürgermeisterin

Herr Hans-Walter Jens Bürgermeister

ab 16:10 (TOP 3)

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Herr Clemens Teschendorf

Frau Maike Thomsen

##### weitere Amtsausschussmitglieder

Herr Rolf Frerich Bürgermeister

Herr Dirk Hansen Bürgermeister

Herr Björn With Bürgermeister

##### Verwaltung

Frau Kristiane Giese Gleichstellungsbeauftragte

Frau Rosemarie Marxen-Bäumer

Frau Marlen Thomsen-With

Herr Stefan Boock

Herr Ralf Porath

Herr Hauke Scharf

Protokollführung

##### Gäste

Frau Ursula Köhler

Presse

### Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Wahl eines Ausschussvorsitzenden oder einer Ausschussvorsitzenden
- 3 Wahl eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden oder einer stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
- 4 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 5 Beratung und Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2018
- 6 Bericht der Verwaltungsleitung
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Zukunft der Touristinformationen im Amt Geltinger Bucht  
Vorlage: 2018-00AA-145
- 9 Benennung eines Mitgliedes für die Trägerversammlung des IT-Verbundes Schleswig-Holstein (ITVSHneu); Beratung und Beschluss  
Vorlage: 2018-00AA-146
- 10 Haushaltsberatung 2019
- 11 Verschiedenes

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

- 12 Personalangelegenheiten

#### **Protokoll**

##### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Amtsvorsteher, Herr Johannsen, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Giese, Herrn Porath für den Personalrat, die weiteren Vertreter der Verwaltung, für die Presse Frau Köhler sowie die weiteren anwesenden Amtsausschussmitglieder. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

---

#### **2. Wahl eines Ausschussvorsitzenden oder einer Ausschussvorsitzenden**

Als ältestes Ausschussmitglied wird Herr Gerhard Geißler festgestellt. Der Amtsvorsteher übergibt ihm die Leitung der Sitzung. Herr Geißler bittet um Vorschläge für den Vorsitz des Finanzausschusses. Es wird Herr Hans-Heinrich Franke vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden gemacht. Es wird offene Abstimmung gewünscht.

Herr Hans-Heinrich Franke wird mit 8 Ja-Stimmen bei 8 anwesenden Ausschussmitgliedern gewählt.

Herr Geißler gratuliert Herrn Franke zur Wahl und übergibt ihm die Leitung der Sitzung.

Herr Franke bedankt sich für das entgegen gebrachte Vertrauen und wünscht sich eine offene und ehrliche Zusammenarbeit in diesem Ausschuss.

Das Ausschussmitglied Herr Hans-Walter Jens erscheint zur Sitzung.

---

### 3. Wahl eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden oder einer stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für den stellvertretenden Vorsitz des Finanzausschusses. Es wird Herr Hermann Vollertsen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht. Es wird offene Abstimmung gewünscht.

Herr Hermann Vollertsen wird mit 9 Ja-Stimmen bei 9 anwesenden Ausschussmitgliedern gewählt.

Der Ausschussvorsitzende gratuliert Herrn Vollertsen zur Wahl und freut sich auf die Zusammenarbeit.

---

### 4. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Im Tagesordnungspunkt 12 werden schützenswerte Belange beraten. Der Vorsitzende beantragt deshalb diesen Tagesordnungspunkt nicht öffentlich zu beraten.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

#### **Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

---

### 5. Beratung und Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2018

Es werden keine Einwendungen zur Niederschrift vorgebracht. Damit ist die Niederschrift der Sitzung vom 13.03.2018 genehmigt.

---

### 6. Bericht der Verwaltungsleitung

In der März-Sitzung des Finanzausschusses wurde festgehalten, dass ein Bericht der Verwaltungsleitung anstelle der Berichte der Fachbereichsleiter aufgenommen werden soll.

Frau Marxen-Bäumer berichtet über die Arbeit aus den Verwaltungsabteilungen:

#### Ordnungsamt:

Frau Thomsen-With hat den Angestelltenlehrgang II erfolgreich beendet. Während der Abwesenheit von Frau Thomsen-With hat es eine umfangreiche Vertretungszeit gegeben, in die auch die Verwaltungsleitung intensiv eingebunden war. Ein besonderer Dank gilt dem Team des Ordnungsamtes, zumal in dieser Zeit auch weitere krankheitsbedingte Ausfälle zu kompensieren waren.

Parallel gab es eine schwierige Zeit durch eine längere Erkrankung im Standesamt und im Bürgerbüro Gelting, so dass das Bürgerbüro einige Wochen geschlossen werden musste. Trotz der Vakanzen hatten die Einwohnerinnen und Einwohner jederzeit eine Anlaufstelle in Steinbergkirche.

Zurzeit werden im Amt etwa 145 Flüchtlinge aus 13 Ländern von Frau Baack und Frau Thomsen-With und derzeit 35 ehrenamtlichen Asyllotsen betreut. Seit drei Jahren leben wir nun mit dieser besonderen Aufgabe. Durch die Wohnungsverwaltung wird in diesem Bereich ein besonders hoher Aufwand erzeugt. Sehr gute Unterstützung leistet hierbei die immer noch sehr rührige Gruppe von Asyllotsen.

Finanzabteilung:

Hier wurden Beschlüsse bzw. Vorgaben aus dem letzten Jahr umgesetzt, indem das Personal zur Vorbereitung der Erstellung der Eröffnungsbilanzen um eine Stelle aufgestockt wurde. Das Thema Klärschlammbehandlung und –ausbringung, der Umgang mit der Behandlung der Umsatzsteuer sind weitere große Aufgaben, die neben dem Tagesgeschäft bewältigt werden müssen.

Bauamt:

Das Bauamt hat in diesem Jahr 11 Bauleitplanverfahren abgeschlossen, 31 Bauleitplanverfahren mit Schriftverkehr, Ortsterminen, Verhandlungen mit Ehrenamt, Landesplanung, Architekten und Ingenieuren sind in Bearbeitung.

Etwa 12 Baumaßnahmen vom Radweg auf der Birk über die Wohnungen Ostlandstraße, energetische Sanierung Schwimmhalle Sterup, Sanierungen in der Schule Kieholm sind umgesetzt oder in Arbeit.

Die Gemeinde Steinbergkirche wurde in das Städtebauförderungsprogramm aufgenommen. Eine völlig neue Aufgabe die intensive Zuarbeit und Unterstützung durch die Verwaltung erfordert.

Hauptamt:

Die Durchführung der Kommunalwahl, die Vorbereitung der konstituierenden Sitzungen sowie die Veränderungen in den 16 Gemeinden waren eine große Herausforderung, wie es sie seit vielen Jahren nicht gegeben hat.

Schülerbeförderung, inzwischen zwei Offene Ganztagschulen, die Umstrukturierung der betreuten Grundschule Steinbergkirche, Anmeldungen für Fördermaßnahmen an Schulen und damit verbundene Datenermittlungen, das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung, E-Rechnung, De.Mail, E-Vergabe und das Onlinezugangsgesetz sind einige Themen, die das Hauptamt beschäftigen.

Das Amt Geltinger Bucht, bzw. die Amtskasse war Gastgeber der letzten Tagung der Kommunalkassenverwalter auf Kreisebene, dort wurde das Thema Konflikt- und Krisenmanagement für Mitarbeiter in öffentlichen Einrichtungen, sprich der richtige Umgang mit schwierigem Publikum sowie das Vorgehen zur Deeskalation in Krisensituationen, behandelt.

Aus der Teamleiterrunde kommt die Idee, Info-Veranstaltungen für alle Gemeindevertreter zu den Themen Baurecht, Haushalt und Ratsinformationssystem anzubieten.

---

## **7 . Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

## **8 . Zukunft der Touristinformationen im Amt Geltinger Bucht Vorlage: 2018-00AA-145**

Bisher wurden im Amt Geltinger Bucht drei Touristinformationen durch den Touristikverein Ferienland Ostsee betrieben. Die Touristinformationen dienen zunehmend der Information und der Dienstleistung an den Gästen, weniger der Buchung von Quartieren. Das Vorhandensein von Ansprechpartnern während des Aufenthaltes, sowie die Information zu Angeboten etc.

nimmt im Wettbewerb der touristischen Destinationen einen immer größer werdenden Stellenwert ein.

Der Betrieb erfolgt in Abstimmung mit dem Amt Geltinger Bucht und den Standortgemeinden. Mit der Grundsatzentscheidung des Amtsausschusses aus dem Jahr 2018 sollen künftig 30.000 € aus dem Zuschuss an den Touristikverein gekürzt werden, um das regionale Marketing bei der OstseeFjord Schlei zu beauftragen. Der Marketinganteil betrug bisher 13.000 €, dieser Betrag war im Zuschuss an den Touristikverein enthalten und sollte hälftig und abgestimmt durch die beiden Organisationen ausgegeben werden. Der Marketinganteil des Touristikverein lag somit bei 6.500 €.

Das Marketing wird damit in Zukunft höher priorisiert als bisher, womit faktisch eine neue Aufgabe entsteht, die Mehrkosten nach sich zieht.

Der Touristikverein hat mitgeteilt, dass die Kürzung eine Reduzierung der Touristinformationen auf einen Standort nach sich ziehen würde. Die Reduzierung der Leistungen, die mit den Kürzungen einhergeht, ist bereits im Touristikausschuss im März 2018 thematisiert worden.

Der Verein legt dar, dass der weitere Betrieb der drei Standorte nur bei Auffangen der entfallenen 30.000 € erfolgen kann, da dieser Betrag für den Betrieb benötigt wird.

Der Tourismusausschuss des Amtes hat eine entsprechende Empfehlung ausgesprochen.

**Beschluss:**

Es wird folgender Beschluss vorgeschlagen, bei dem sich die Akteure gemeinsam an einer Lösung beteiligen.

1. Der Touristikverein trägt einen Betrag in Höhe von 6.500 € bei, der in der Höhe dem Betrag für das verlagerte Marketing entspricht. Der Tourismusverein erhält die Möglichkeit Teilflächen im Rahmen der Neuaufstellung als regionales Welcome-Center gegen Entgelt zu vergeben.
2. Die Standortgemeinden tragen insgesamt 8.500 € bei, aufgeschlüsselt nach Einwohnerzahlen. Die Gemeinden können dazu die Nachbargemeinden um Unterstützung bitten. Die Gemeinde Steinbergkirche erhält die Möglichkeit einen Bereich der TI kostenfrei als Infocenter im Rahmen des Städtebauförderungsprojektes zu nutzen.
3. Das Amt Geltinger Bucht stockt den Zuschuss an den Touristikverein für die Bereitstellung von drei Touristinformations-Standorten mit rund 3200 Mitarbeiter-Stunden um 15.000 € aus Haushaltsmitteln auf.

**Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

---

**9 . Benennung eines Mitgliedes für die Trägerversammlung des IT-Verbundes Schleswig-Holstein (ITVSHneu); Beratung und Beschluss  
Vorlage: 2018-00AA-146**

Der bisherige IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITVSH), in dem das Amt Geltinger Bucht gemäß Beschluss durch Frau Marxen-Bäumer und in der Stellvertretung durch Herrn Boock vertreten ist, soll als kommunales digitales Kompetenzzentrum neu aufgestellt und gegründet werden, und zwar als „ITVSHneu“. Für die Trägerversammlung muss nun durch das zuständige Gremium des Amtes ein Mitglied benannt werden.

Alle amtsfreien Städte und Gemeinden, Ämter, Kreise und kreisfreien Städte entsenden jeweils einen Vertreter in die Trägerversammlung dieser neuen Institution. Damit diese wie geplant am 10. Januar 2019 ihre erste Gründungssitzung durchführen kann, bittet der SHGT

alle amtsfreien Städte und Gemeinden sowie alle Ämter um Benennung eines Vertreters noch im Jahr 2018.

Bei denjenigen Kommunen, die derzeit Träger des bestehenden ITVSH sind, bietet sich die Benennung des bisherigen Vertreters in die Institution an. Der neue ITVSH wird die Rechtsnachfolge des bestehenden ITVSH antreten.

**Beschluss:**

In die Trägerversammlung des voraussichtlich zum 01.01.2019 durch ein Gesetz des Landtages errichteten IT-Verbund Schleswig-Holstein wird Frau Rosemarie Marxen-Bäumer entsandt; sie wird vertreten von Herrn Stefan Boock.

**Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

---

**10 . Haushaltsberatung 2019**

Dem Ausschuss wird der von der Verwaltung aufgestellte Haushaltsentwurf 2019 vorgestellt. Hierin wurden alle gefassten Beschlüsse der Gremien berücksichtigt. Alle Fachbereiche des Amtes haben der Kämmeri Mittelanmeldungen nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit vorgelegt, die in den vorliegenden Entwurf eingearbeitet wurden.

Der Kämmerer Herr Scharf erläutert eingehend die Planzahlen und geht besonders auf Änderungen gegenüber dem Vorjahr sowie die geplanten Investitionen ein.

**Empfehlender Beschluss:**

Der Finanzausschuss des Amtes Geltinger Bucht empfiehlt dem Amtsausschuss den Beschluss des vorliegenden Haushaltsplanes sowie der Haushaltssatzung 2019.

**Abstimmung:**

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

---

**11 . Verschiedenes**

Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Kristiane Giese teilt mit, dass sie, wie bereits angekündigt, zum 31.03.2019 nach 26 Jahre aus dem Amt ausscheidet. Sie gibt einen kurzen Überblick über ihre Arbeit in den zurückliegenden Jahren.

Weiterhin bittet sie den Amtsausschuss eine Entscheidung über die zukünftige Ausrichtung der Stelle (ehrenamtlich oder hauptamtlich) zu treffen. Die Stelle sollte im nächsten Amtskurier ausgeschrieben werden. Frau Giese steht gerne zur Einarbeitung einer Nachfolgerin bereit.

---

Vorsitz  
Hans-Heinrich Franke  
Ausschussvorsitzender

---

Protokollführung

